

Lilli Herzig

# Kongress? Haben Sie Kongress gesagt?



**SwissFamilyDocs Conference 2012 / 14. Fortbildungskongress des Kollegiums für Hausarztmedizin (KHM), 30.–31. August 2012, Lausanne**

Sorgen die allgegenwärtigen Kürzel, oder Akronyme, mit denen jeder von uns tagtäglich hantiert, auch bei Ihnen oft für Verwirrung? Und wissen Sie immer genau, wovon wir sprechen? Nehmen wir zum Beispiel den diesjährigen Lausanner Kongress am 30. und 31. August: SFD, KHM, SGAM – was denn noch? Wenn es sich um die «Journée romande» des KHM handelt, bedeutet dies denn, dass die Praktiker aus Zürich, Bern, St. Gallen oder anderswo nicht angesprochen sind? Und was genau bedeutet SFD, dieses noch etwas ungewohnte neue Akronym? Und wo bleibt denn unser guter alter SGAM-Kongress? Wurde der in letzter Zeit noch angekündigt? Eigentlich war er ja recht beliebt und gut besucht.

Tatsache ist, dass wir Schweizer Hausärzte seit unserem Zusammenschluss immer wieder Neuerungen einführen und Einweihungen vornehmen, und dieses Jahr drehen wir speziell an den Schrauben, um unsere wertvollen grauen Zellen in Schwung zu halten und nicht auf unseren Lorbeeren auszuruhen. Statt wie bisher nur den Luzerner KHM-Kongress in gewisser Weise zu wiederholen, öffnen wir die Lausanner Tagung des KHM mit Nachdruck auch allen Kollegen aus der deutschen Schweiz (und wir versichern Ihnen, dass Sie während diesem Abstecher in die Genfersee-Region auch die Gastlichkeit, die Schönheit der Landschaft und nicht zuletzt die Vorzüge der hiesigen Wein- und Kochkunst geniessen werden). Wir haben sogar noch mehr zu bieten: Dank einer besonders fruchtbaren Zusammenarbeit wird innerhalb des Kongresses, oder je nach Ansicht parallel dazu, ein zweiter Kongress stattfinden, und zwar eben die besagte SwissFamilyDocs (SFD) Conference, welche sich nahtlos in das Profil unseres herkömmlichen SGAM-Kongresses anfügt. Im Klartext: Es gibt zwei Kongresse zum Preis von einem – natürlich ohne dass der wissenschaftliche Inhalt und der kollegiale Austausch darunter leiden.

Falls Sie sich nun über die erwähnten Akronyme im Klaren sind und bis jetzt gezögert haben, sich einzuschreiben, ist es an der Zeit, dies nachzuholen. Schreiten Sie beherzt in spannende Plenarsitzungen (Sie werden sehen: auch hier gehen wir neue Wege), anregende Seminare, Workshops und Auffrischkurse – und schreiben Sie sich rasch für einen der angebotenen Kurse zum Training klinisch-praktischer Fertigkeiten («Skill Lab») ein (Themen: Schwindel, Dermatologie oder Reanimation), denn die Plätze sind begehrt und ihre Anzahl begrenzt. Das Gesamtprogramm wurde durch einen aus SGAM, KHM und IUMG zusammengesetzten Vorstand ausgeklügelt, und das selbstverständlich in der von den KHM-Tagungen und dem ehemaligen SGAM-Kongress gewohnten Qualität. Lassen Sie sich überraschen!

SFD	SwissFamilyDocs Conference
CMPR	Collège de Médecine de Premier Recours
KHM	Kollegium für Hausarztmedizin
SSMG	Société Suisse de Médecine Générale
SGAM	Schweizerische Gesellschaft für Allgemeinmedizin
IUMG	Institut Universitaire de Médecine Générale, Lausanne

Korrespondenz:  
Dr. med. Lilli Herzig  
Institut Universitaire de Médecine Générale  
Rue du Bugnon 44  
1011 Lausanne  
lilli.herzig[at]hin.ch